

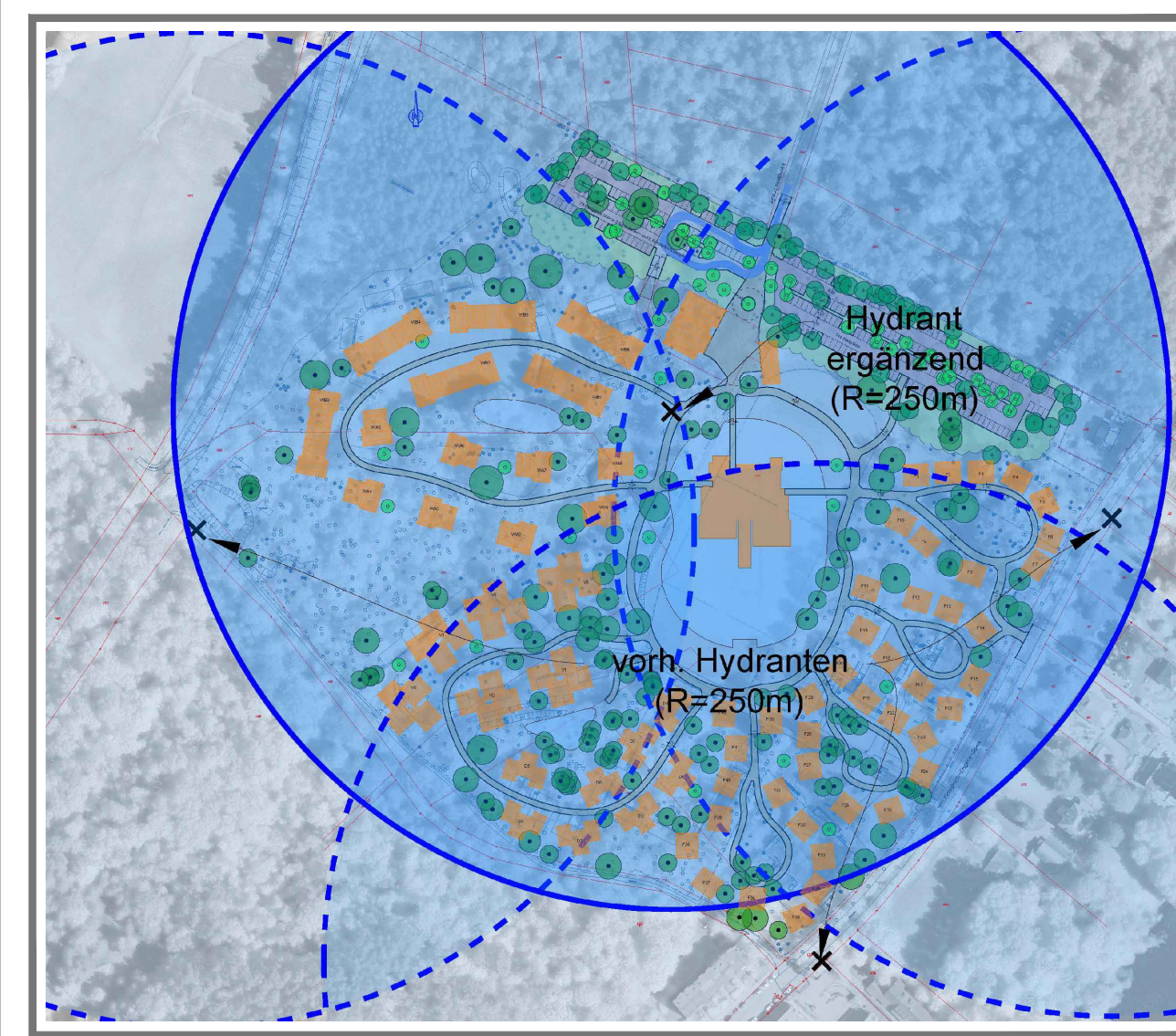
- Abwasser:**
- Vorgeschlagener Anschlusspunkt in Friedrich-Engels-Straße. Freispiegel-Sammelleitung bis zum Anschlusspunkt, hier Pumpwerk, und Anschluss an vorhandene Druckleitung.
  - Abwasserleitungen im Gelände als Verastelungsnetz. Haltungen unabhängig von der Wegestruktur unter Berücksichtigung der Bäume und Gebäude. Haltungsängen ca. 40-60 m.
  - Gesamtlänge der zu verlegenden Sammelleitungen (ohne Hausanschlüsse der Einzelgebäude) ca. 1,3 km. Hinzu kommen 33 Abwasserschächte und ca. 0,9 km Anschlussleitungen zum Anschluss der Gebäude an die Sammelleitungen.
  - Eigentümer und Betriebsführung der Schmutzwasser-Druckleitung ist die Dahme- Nuth Wasser-, Abwasserbetriebsgesellschaft mbH, König Wusterhausen.

- Trinkwasser:**
- Vorgeschlagener Anschlusspunkt an die Netzleitung in der Friedrich- Engels-Straße (DN160 PEHD).
  - Die Kapazität des Anschlusses ist derzeit noch unklar.
  - Die interne Verteilung über kombiniertes Maschen- und Verastelungsnetz. Nach Möglichkeit geschlossene Maschen, um Versorgungssicherheit der Einzelgebäude zu gewährleisten und ggf. die Leitungsdimensionen zu optimieren.
  - Verlegung im kombinierten Graben einer gemeinsamen Ver-/ Entsorgungstrasse.
  - Die Gesamtlänge der Versorgungs-Netz-Leitungen beträgt dabei ca. 1,85 km. Hinzu kommen ca. 600 m Haus-Anschlussleitungen.
  - Eigentümer und Betriebsführung der bestehenden Trinkwasserleitung ist die Dahme- Nuth Wasser-, Abwasserbetriebsgesellschaft mbH, König Wusterhausen.

- Elektroenergie:**
- Anschluss im Bereich der derzeitigen Trafostation an die Versorgungsleitung im F.-Engels-Damm.
  - Interne Verteilung über kombiniertes Maschen-/ Verastelung netz. Nach Möglichkeit geschlossene Maschen um Versorgungssicherheit der Einzelgebäude zu gewährleisten und Dimensionierung zu optimieren.
  - Verlegung im kombinierten Graben einer gemeinsamen Ver-/ Entsorgungstrasse.
  - Die Gesamtlänge der Versorgungs-Netz-Leitungen beträgt dabei ca. 1,85 km. Hinzu kommen ca. 750 m Haus-Anschlusskabel sowie ggf. Kabel zu weiteren Verbrauchern.
  - Im Zuge der weiteren Planung sollte eine Stützung des lokalen Netzes über dezentrale Photovoltaikanlagen geplant werden, insofern geeignete Flächen (Gebäudedächer) zur Verfügung stehen.
  - Eigentümer und Betriebsführung der bestehenden Elektroanlagen ist die E.DIS Netz GmbH.

- Heizenergieversorgung:**
- Im Ressort ist ein eingeschränkter Betrieb im Winter vorgesehen, deshalb ist eine Heizenergieversorgung der Einzelgebäude erforderlich.
  - Gemäß GEG ist seit dem 01.01.2024 für Neubauten ein 65%iger EE-Anteil erforderlich, weshalb eine vollständige Wärmeversorgung über Gas-Heizungen nicht möglich ist. Für jedes Gebäude müsste der EE-Anteil separat nachgewiesen werden.
  - Es wird daher eine Versorgung mit Nahwärme über eine Zentrale Wärmestation empfohlen. Bei der zentralen Wärmeerzeugung über Wärmepumpen/ Pellets etc. kann der EE-Anteil leichter sichergestellt werden.
  - Ein Standort für eine zentrale Wärmestation wurde noch nicht festgelegt. Es ist jedoch zweckmäßig dafür das Gebäude des bestehenden Heizhauses zu nutzen.
  - Die Wärmeverteilung kann im Plangebiet über eine gemeinsame Ver-/ Entsorgungstrasse erfolgen. Es sind dabei ca. 1,8 km Netzleitungen zu verlegen. Zur Anbindung an die Wärmestation sind zusätzlich ca. 800 m Leitung erforderlich. Die Länge der HAL beträgt zudem zusätzlich ca. 900 m.

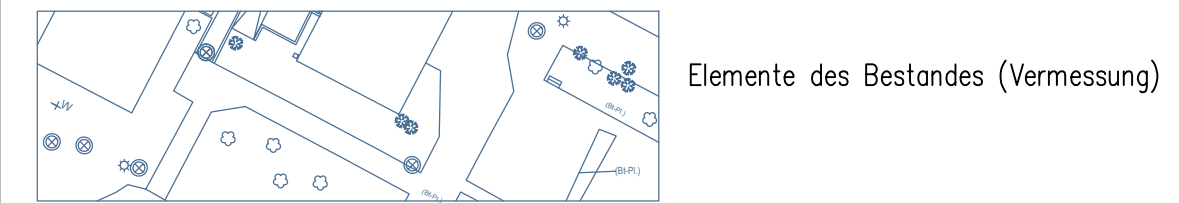
Einzugsgebiete Hydranten/ Löschwasserversorgung



- Legende**
- Versorgungseinrichtungen  
vorhanden      geplant
- Trinkwasserleitung
  - Trinkwasserleitung außer Betrieb
  - Gasleitung
  - Gasleitung außer Betrieb
  - E-Leitung
  - Fernmeldeleitung
  - Fernmeldeleitung-Freileitung
  - Abwasserdruckleitung
  - Abwasserdruckleitung außer Betrieb
  - Mischwasserleitung/ ~schacht
  - Schmutzwasserleitung
  - Leitung Straßenbeleuchtung
  - Heizenergieversorgung
  - E-Anschlusschrank
  - Löschwasserhydrant
- Logeplan**
- Bord

- B-Plan geplant**
- Gebäude/ Baukörper
  - Tiefgarage
  - Naturpool/Badeteich entsprechend d. städtebaulichen Konzeptes
  - Baumerhalt
  - Baumerhalt, ggf. Neupflanzung
  - Baum Neupflanzung

- Hinweis:**
- insgesamt ca. 300 Apartments
  - bei Vollbelegung (max. 80% der App. mit ca. 850 Personen (incl. Angestell



<b>Entwurfsbearbeitung:</b> Ingenieurbüro für Verkehrsanlagen und -systeme Alaustraße 9 · 01099 Dresden Tel. 03 51 - 2 11 14-0, Fax 03 51 - 2 11 14-11 dresden@ivas-ingenieure.de · www.ivas-ingenieure.de	Datum	Bearbeiter
	bearbeitet: Arnold	gezeichnet: Hummig

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen
-----	------------------	-------	---------

**ENTWURF**

<b>Lakeside Investment GmbH</b> Am Kanal 2A 15864 Wendisch Rietz	Unterlage / Blatt-Nr.: 2 <b>Medientechnischer Erschließungsplan</b> Maßstab: 1 : 750
--	--

Verkehrsanbindung und Erschließung  
 "Ferien- und Vitalzentrum/ Ayurveda-Resort"  
 B-Plan Nr. 074 Bad Saarow

aufgestellt:	
Wendisch Rietz,	